

Schiffpfeiler mit ihren concaven Seiten. Es scheint mithin 1516 sich ein Ausbau von Langhaus und Schiff vollzogen zu haben.

Auf dem Dache befand sich ein Dachreiter, der, wie der Vergleich von Tafel XII und Figur 258 ergibt, nach dem Brande von 1684 eine veränderte Gestalt erhielt.

Erhaltene Reste.

Statue des h. Sebastian (Fig. 254), etwa 50 cm hoch, derbe Arbeit, vielleicht aus der Bauzeit um 1390, früher an der Nordseite der Kirche eingemauert, jetzt an der nördlichen Thurmseite der neuen Kirche über der Schallöffnung eingemauert. Unterer Theil der Beine abgeschlagen.

Gemälde, auf Leinwand, in Oel, 95 : 37 cm messend, das Abendmahl, 1824 vom Stadtrath Riehle der Kirche geschenkt.

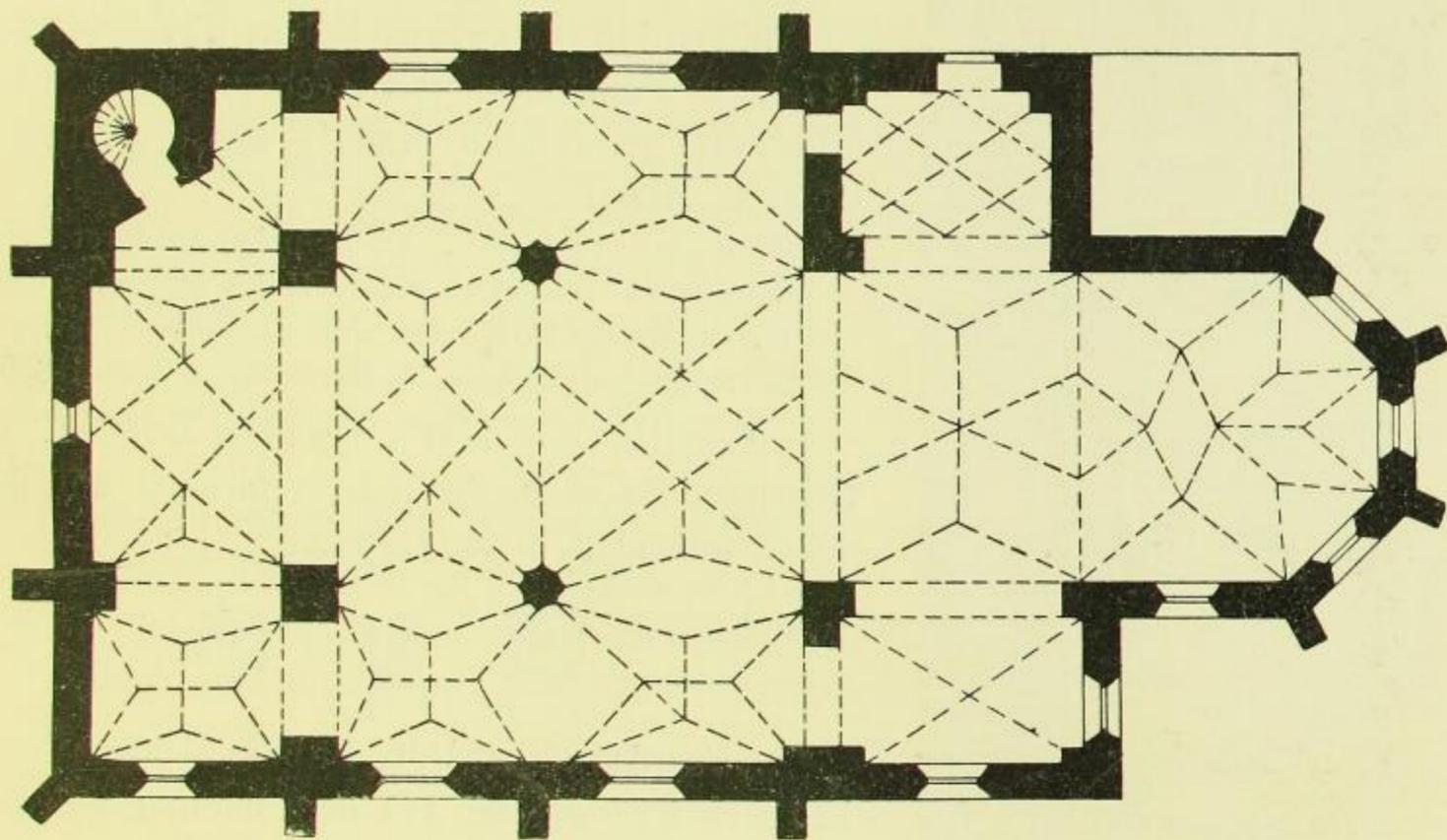


Fig. 253. Waldheim, Nikolaikirche. Obergeschoss.

Predella, sehr mässige Arbeit in schweren bräunlichen Tönen.

Holzschnitzereien, ein Engel, 1 m hoch, zwei Putten, letztere von einem Denkmal des 18. Jahrh., weiss lackirt. Jetzt im Besitz des Herrn Fabrikant Weissker in Waldheim.

Relief, 45 cm breit, 76 cm hoch. Rechts Christus am Kreuze, links davon die Apostel Petrus mit dem Schlüssel, Paulus mit dem Schwerte und Johannes (?) mit dem Kelche.

Jetzt im Hause Schloßstrasse Nr. 7 angebracht.

Relief aus Porphyr, 45 cm breit, 78 cm hoch. Erhöhung der Schlange in der Wüste. Links Kreuz mit Schlange, davor steht Moses, neben ihm eine Figur mit grosser Kette.

Jetzt im Hause Schloßstrasse Nr. 15.

Relief aus Porphyr, 51 cm breit, 77 cm hoch. Die Taufe im Jordan mit der Taube. Gottvater schaut aus den Wolken, rechts steht ein Baum. Seitlich noch Ueberreste einer Umrahmung.

Jetzt Gartenstrasse Nr. 12 eingemauert.